

Über 40 % der Singapurer besitzen Krypto: Umfrage

43 % der 1.500 Befragten aus Singapur in einer kürzlich durchgeführten Umfrage von Independent Reserve gaben an, dass sie eine gewisse Menge an Kryptowährungen besitzen. Im Vergleich dazu schätzte die Forschung des letzten Jahres die Zahl auf etwa 40 %, während die Adoptionsrate im Jahr 2021 (während der Hausse) bei 43 % lag. 77 % der HODLer gaben an, zwei oder mehr digitale Assets zu besitzen, wobei die Diversifizierung des Portfolios der Hauptgrund für die Investition ist. Die neuen Trends nach der Wiederbelebung des Marktes Abgesehen von der zunehmenden Einführung von Krypto haben die Singapurer ein erhöhtes Wissen gezeigt, wobei …



43 % der 1.500 Befragten aus Singapur in einer kürzlich durchgeführten Umfrage von Independent Reserve gaben an, dass sie eine gewisse Menge an Kryptowährungen besitzen. Im Vergleich dazu schätzte die Forschung des letzten Jahres die Zahl auf etwa 40 %, während die Adoptionsrate im Jahr 2021

(während der Hausse) bei 43 % lag.

77 % der HODLer gaben an, zwei oder mehr digitale Assets zu besitzen, wobei die Diversifizierung des Portfolios der Hauptgrund für die Investition ist.

Die neuen Trends nach der Wiederbelebung des Marktes

Abgesehen von der zunehmenden Einführung von Krypto haben die Singapurer ein erhöhtes Wissen gezeigt, wobei 91 % angaben, dass sie sich der Anlageklasse bewusst sind. Bitcoin ist mit 87 % Anerkennung am beliebtesten, während Ethereum mit 51 % an zweiter Stelle steht.

Die steigende Popularität von Altcoins zeigt, dass immer mehr Singapurer beginnen, mehr Bewusstsein für andere Kryptowährungen neben Bitcoin zu erlangen.

Dies ist ein vielversprechendes Zeichen für die Branche, da immer mehr Investoren Zugang zu verschiedenen Arten von Blockchains und Projekten erhalten, die einen innovativen Nutzen und das Potenzial haben, breiter für reale Anwendungen und Anwendungsfälle übernommen zu werden, sagte Lasanka Perera CEO von Independent Reserve Singapore genannt.

Die Diversifizierung von Portfolios bleibt der Hauptgrund für den Einstieg in das Ökosystem (54 %). Die Zahl ist sogar noch höher, wenn man von Investoren mit mehr als 5 Jahren Erfahrung spricht (68 %), während das Reichwerden (48 %) an zweiter Stelle steht.

Die Hälfte der Personen, die in den letzten 12 Monaten auf den Zug aufgesprungen sind, gab an, von Familienmitgliedern, Freunden oder sozialen Medien beeinflusst worden zu sein.

Junge Menschen sind viel aktiver in der Branche als ältere Generationen. Die 26- bis 35-Jährigen verfügen über die besten

Fachkenntnisse. 59 % der 18- bis 25-Jährigen sind der Meinung, dass eine bessere Bildung ein wichtiger Faktor ist, um Vertrauen in digitale Assets zu gewinnen, verglichen mit 53 % im Jahr 2022.

Die meisten langfristigen Inhaber haben registrierte Gewinne

Das turbulente Jahr 2022 hat das kurzfristige Vertrauen in Kryptowährungen beeinträchtigt. Trotzdem gaben 72 % aller HODLer an, dass sie Freunden und Familienmitgliedern empfehlen würden, in digitale Assets zu investieren.

78 % derjenigen, die seit über fünf Jahren Teil des Ökosystems sind, sahen den Wert ihrer Kryptos steigen. Andererseits hatten 40 % der Personen, die vor weniger als einem Jahr mit dem Investieren begonnen hatten, Verluste gemeldet.

Weibliche Investoren sind auf dem Vormarsch

Independent Reserve stellte fest, dass 37 % der weiblichen Teilnehmer in Kryptowährungen investiert haben, 7 % mehr als im Vorjahr.

Frauen haben Männer auch bei der Erzielung von Gewinnen übertroffen, wobei 76 % zugeben, dass sie entweder etwas Geld verdient oder die Gewinnschwelle erreicht haben. Gleichzeitig bestätigten 72 % der männlichen Investoren dasselbe.

Ein Viertel der Frauen hat über 20 % ihres Vermögens in die Anlageklasse investiert, 48 % planen, in Zukunft noch mehr zu investieren.

Höheres Einkommen fördert größere Investitionen

Anschließend fand die Forschung heraus, dass die Investitionssumme von den Gehältern der Menschen abhängt. Nur 8 % der singapurischen Investoren, die bis zu 4.999 US-Dollar im Monat verdienen, gaben an, 1.000 US-Dollar oder mehr pro Monat für Krypto bereitzustellen. Im Gegensatz dazu verteilen 53 % der Personen mit einem Gehalt von mehr als 10.000 US-Dollar monatlich 1.000 US-Dollar.

Jeder vierte HODLER investiert alle 30 Tage über 1.000 \$ in digitale Assets, eine Steigerung von 4 % seit 2022. Der Anteil derer, die monatlich Krypto im Wert von 10.000 \$ oder mehr kaufen, ist um 1 % gestiegen.

Verdiener mit höherem Einkommen werden wahrscheinlich mehr von ihrem Anlageportfolio in Kryptowährung investieren. Insgesamt sagen die Gruppen mit höherem Einkommen, dass ihre Kryptowährungsinvestitionen Geld verdient haben oder dass sie die Gewinnschwelle erreicht haben.

Das Einkommenssegment von 7.000 bis 9.000 S\$, das den höchsten Anteil seines Anlageportfolios in Kryptowährung investierte, hat 67 %, die behaupten, einen Gewinn erzielt zu haben. Sie sind auch das Segment, das am zuversichtlichsten in Bezug auf die langfristige Lebensfähigkeit des Kryptowährungsmarktes ist. die Studie skizziert.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at